



Regionaljournal Steiermark



## Amtseinführung des neuen steirischen Landespolizeidirektors Gerald Ortner

Mit einem großen Festakt wurde Gerald Ortner heute offiziell in sein Amt als Landespolizeidirektor eingeführt. Zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Wirtschaft waren bei der Fahnen- und Dekretübergabe anwesend.

Innenminister Mag. Wolfgang Sobotka bedankte sich bei Ortner's Vorgänger, HR Mag. Josef Klamminger, für seinen jahrelangen Einsatz als Leiter der steirischen Polizei in einer Zeit vieler Herausforderungen. Dem neuen Landespolizeidirektor wünschte der Ressortchef alles Gute für seine neue Aufgabe und gibt ihm aufrichtige Worte mit auf den Weg: „Führen heißt nicht nur anordnen, sondern auch begeistern. Die Menschen müssen mit einem gehen.“ Weiters betonte Sobotka die Wichtigkeit einer engen Zusammenarbeit zwischen dem Land und der Landespolizeidirektion, die auf eine lange Tradition zurückblickt und wies daraufhin, dass der Landespolizeidirektor daher immer auch im Einvernehmen mit dem Land ausgewählt wird.

Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer dankte in seinen Grußworten ebenfalls dem scheidenden Landespolizeidirektor, der 17 Jahre lang Verantwortung für die steirische Polizei getragen hat: „Insbesondere die letzten Jahre waren von großen Herausforderungen geprägt und ich danke Josef Klamminger für die gute Zusammenarbeit in all den Jahren.“ Schützenhöfer verwies auch auf die große Bedeutung der Polizei und zeigte sich über die Investitionen in die Sicherheit erfreut.

Er betonte in seinen Worten auch die Dankbarkeit gegenüber allen Polizistinnen und Polizisten, die tagtäglich für die Sicherheit der Steiermark ihren Dienst versehen. Dem neuen Landespolizeidirektor Gerald Ortner bot der Landeshauptmann weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit der Landesregierung an und wünschte ihm Glück und Erfolg, denn „die Polizei ist ein unverzichtbarer und unersetzlicher Teil unserer Gesellschaft.“



Ortner selbst machte in seiner Antrittsrede die Ziele für die Zukunft der steirischen Polizei deutlich: „Es gibt einige Themenfelder, die einer besonderen Aufmerksamkeit und speziellen Bearbeitung bedürfen und derer ich mich als Landespolizeidirektor selbstverständlich und gerne annehme. Dazu zählen auch der Ausbau und die Ausbildung des Personals, aber auch die Förderung und Weiterbildung der Polizistinnen und Polizisten, damit diese auch weiterhin auf zukünftige Situationen professionell und lösungsorientiert reagieren können. Auch der Gesundheitsprävention werden wir ein erhöhtes Augenmerk schenken.“

Wesentlich ist für den neuen Landespolizeidirektor aber auch die Einbindung der steirischen Bevölkerung und aller Organisationen, die sich für die Sicherheit in der Steiermark engagieren. Die Initiative GEMEINSAM.SICHER sieht er daher als zukunftsweisend für die Polizei.

Abschließend erklärte der neue Landespolizeidirektor: „Die Rahmenbedingungen der polizeilichen Tätigkeit befinden sich in einem stetigen Wandel. Daher ist es wichtig für uns als Polizei, am Puls der Zeit zu bleiben und bestehende Traditionen mit neuen zu verbinden. Auch in Zukunft wollen wir lösungsorientiert und konstruktiv gemeinsam erarbeitete Ziele erreichen. Gemeinsam werden wir den Weg einer modernen Polizei gehen. Packen wir es gemeinsam an.“

